

## Bibellektion von Sonntag den 16.8.2020

### Thema: Seele

**Goldener Text:** Psalm 23: 1, 3

**Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.** Er erquickt meine Seele.

**Wechselseitiges Lesen:** Psalm 25: 1, 2 und 27: 1, 3-5, 11, 14

- 1 Zu dir Herr erhebe ich meine Seele
- 2 Mein Gott ich vertraue auf dich.
- 1 Der Herr ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten!  
Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen!
- 3 Wenn sich auch ein Heer gegen mich lagert, fürchtet sich mein Herz doch nicht;  
wenn sich Krieg gegen mich erhebt, dann verlasse ich mich auf ihn.
- 4 Eins bitte ich vom Herrn, das hätte ich gern: dass ich mein Leben lang im Haus des  
Herrn bleiben möge, um die Freundlichkeit des Herrn zu schauen und seinen Tempel  
zu betrachten.
- 5 Denn er schützt mich in Notzeiten in seinem Zelt, er verbirgt mich heimlich in seinem  
Zelt und hebt mich auf einen Felsen.
- 11 Herr, zeige mir deinen Weg, und wegen meiner Feinde leite mich auf ebener Bahn.
- 14 Hoffe auf den Herrn! Sei getrost und unverzagt und warte voller Hoffnung auf den Herrn!

### Ich lese aus der Bibel:

#### 1.) Psalm 42: 1, 2, 4, 8, 11,

- 1 Wie der Hirsch nach frischem Wasser schreit, so schreit meine Seele, Gott, zu dir.
- 2 Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. Wann werde ich dahin kommen,  
dass ich Gottes Angesicht schaue.
- 4 Wenn ich daran denke, dann schütte ich mein Herz aus bei mir selbst; denn ich wollte gern mit  
der Menge hingehen und mit Frohlocken und Danken mit ihnen zum Haus Gottes ziehen in der  
Schar derer, die feiern.
- 8 Der Herr hat verheißen am Tag seine Güte zu erweisen, und des Nachts singe ich ihm und  
bete zu dem Gott meines Lebens.
- 11 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Warte vertrauend auf Gott!  
Denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.

#### 2.) Jesaja 11: 1-3, 5, 6, 9, 10, 16

- 1 Und es wird ein Spross von dem Stamm Isais aufgehen und ein Zweig wird aus seiner Wurzel  
Frucht bringen,
- 2 Auf dem wird der Geist des Herrn ruhen, der Geist des Verstandes, der Geist des Rates und  
der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des Herrn.
- 3 Und sein Wohlgefallen wird die Furcht des Herrn sein. Er wird nicht nach dem rechten, was  
seine Augen sehen, und kein Urteil sprechen nach dem, was seine Ohren hören.
- 5 Gerechtigkeit wird der Gurt seiner Lenden sein und die Treue der Gurt seiner Hüften.
- 6 Die Wölfe werden beim Lamm wohnen und die Leoparden bei den Böcken liegen. Ein kleiner  
Junge wird Kälber, junge Löwen und Mastvieh miteinander treiben.

## **2 Seele**

10 Und es wird zu der Zeit geschehen, dass die Nationen nach der Wurzel Isaia fragen werden, die als Banner für die Völker dasteht; und sein Ruheort wird Herrlichkeit sein.

16 Und es wird ein Weg sein für den Überrest seines Volks, das von Assur übriggeblieben ist, wie es mit Israel geschah, zu der Zeit als sie aus Ägypten zogen.

### **3.) Markus 1: 1**

1 Am Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, dem Sohn Gottes;

### **4.) Matthäus 4: 23-25**

23 Und Jesus ging in ganz Galiläa umher, lehrte in ihren Synagogen und predigte das Evangelium vom Reich und heilte jede Krankheit und jedes Gebrechen im Volk.

24 Und die Nachricht über ihn verbreitete sich über ganz Syrien. Und sie brachten alle Kranken zu ihm, mit mancherlei Krankheit und Plagen behaftet, Besessene, Mondsüchtige und Gelähmte; und er machte sie gesund.

25 Und es folgten ihm große Menschenmengen aus Galiläa, aus den 10 Städten, aus Jerusalem, aus Judäa und von jenseits des Jordan.

### **5.) Matthäus 8: 2, 3, 5-10, 13-16**

2 Und sie, ein Aussätziger kam, fiel vor ihm nieder und sagte: Herr, wenn du willst, kannst du mich reinigen.

3 Und Jesus streckte seine Hand aus, rührte ihn an und sagte: Ich will; sei gereinigt! Und sofort wurde er von seinem Aussatz rein.

5 Als Jesus nach Kapernaum hineinkam, trat ein Hauptmann zu ihm, der bat ihn:

6 Herr, mein Knecht liegt zu Hause und ist gelähmt und leidet große Qualen.

7 Jesus sagte zu ihm: Ich will kommen und ihn gesund machen.

8 Der Hauptmann antwortete: Herr, ich bin es nicht wert, dass du unter mein Dach kommst; aber sprich nur ein Wort, so wird mein Knecht gesund.

9 Denn auch ich bin ein Mensch, der Obrigkeit untertan, und habe unter mir Kriegsknechte; und wenn ich zu einem sage: Geh hin!, so geht er; und zum anderen: Komm her!, so kommt er; und zu meinem Knecht: Tu das!, so tut er es.

10 Als Jesus das hörte, wunderte er sich und sagte zu denen, die ihm nachgefolgt waren: Wahrlich, ich sage euch: Solchen Glauben habe ich selbst in Israel nicht gefunden!

13 Und Jesus sagte zum Hauptmann: Geh hin, dir geschehe, wie du geglaubt hast. Und sein Knecht wurde in derselben Stunde gesund.

14 Und Jesus kam ins Haus des Petrus und sah, dass dessen Schwiegermutter mit Fieber daniederlag.

15 Da ergriff er ihre Hand, und das Fieber verließ sie. Und sie stand auf und diente ihnen.

16 Am Abend aber brachten sie viele Besessene zu ihm; und er trieb die Geister aus mit dem Wort und machte alle Kranken gesund.

### **6.) Lukas 11: 1, 2**

1 Einmal war er an einem Ort und betete. Und als er aufgehört hatte, sagte einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte.

2 Er sagte zu ihnen:

### 3 Seele

#### 7.) Matthäus 6: 5-13

- 5 Wenn du betest, sollst du nicht sein wie die Heuchler, die gern in den Synagogen und an den Straßenecken stehen und beten, damit sie von den Leuten gesehen werden. Wahrlich, ich sage euch: Sie haben ihren Lohn verspielt.
- 6 Wenn du betest, so geh in dein Zimmer und schließ die Tür zu und bete zu deinem Vater im Verborgenen; und dein Vater, der ins Verborgene sieht, wird dich öffentlich belohnen.
- 7 Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht viel plappern wie die Menschen, die Gott nicht kennen; denn sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen.
- 8 Darum sollt ihr ihnen nicht gleichen. Euer Vater weiß, was ihr braucht, bevor ihr ihn darum bittet.
- 9 Darum sollt ihr beten: **Unser Vater im Himmel! Dein Name werde geheiligt.**
- 10 **Dein Reich komme. Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.**
- 11 **Unser tägliches Brot gib uns heute.**
- 12 **Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir unseren Schuldigern vergeben.**
- 13 **Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns vom Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

## 4 Seele

### Wir lesen nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch

### „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy:

#### 1.) 595: 1-2

Sonne. Das Symbol für SEELE, die den Menschen regiert - das Symbol für WAHRHEIT, LEBEN und LIEBE.

#### 2.) 310: 12-18, 33-2

Der Tag mag sich neigen und die Schatten mögen sich senken, aber die Dunkelheit flieht, wenn sich die Erde wieder um ihre Achse gedreht hat. Die Sonne wird von der Umdrehung der Erde nicht beeinflusst. So offenbart die Wissenschaft SEELE als GOTT, unberührt von Sünde und Tod - als das zentrale LEBEN und die zentrale Intelligenz, um die alle Dinge in den Systemen des GEMÜTS harmonisch kreisen.

SEELE verändert sich nicht.

In der SEELE ist weder Wachstum, Reife noch Verfall. Diese Veränderungen sind die Wandlungen des materiellen Sinnes, die wechselnden Wolken der sterblichen Auffassung, die die Wahrheit des Seins verbergen.

#### 3.) 273: 16-21

Die sogenannten Gesetze der Materie und der medizinischen Wissenschaft haben die Sterblichen niemals gesund, harmonisch und unsterblich gemacht. Der Mensch ist harmonisch, wenn er von SEELE regiert wird. Daher ist es so wichtig, die Wahrheit des Seins zu verstehen, die die Gesetze des geistigen Daseins offenbart.

#### 4.) 209: 6-9

GEMÜT, das über alle seine Gebilde erhaben ist und sie alle regiert, ist die zentrale Sonne seiner eigenen Ideensysteme, das Leben und Licht seiner eigenen unermesslichen Schöpfung; und der Mensch untersteht dem göttlichen GEMÜT.

#### 5.) 162: 14-22

Experimente haben die Tatsache bestätigt, dass GEMÜT den Körper nicht nur in einem Fall, sondern in jedem Fall regiert. Die unzerstörbaren Fähigkeiten des GEISTES bestehen ohne die Bedingungen der Materie und auch ohne die falschen Anschauungen, die mit einer sogenannten materiellen Existenz verbunden sind. Die Autorin hat die Regeln der Wissenschaft in der Praxis ausgearbeitet und dadurch Gesundheit sowohl in Fällen akuter als auch chronischer Krankheit schlimmster Art wiederhergestellt.

#### 6.) 422: 23-34

Nehmen wir an, dass wir zwei parallele Fälle von Knochenkrankheit vor uns haben, die beide auf ähnliche Weise entstanden und von den gleichen Symptomen begleitet sind. Der eine Fall wird einem Chirurgen übergeben, der andere einem Christlichen Wissenschaftler. Der Chirurg, der meint, dass die Materie ihre eigenen Zustände bildet und diese in bestimmten Stadien tödlich werden lässt, hegt Befürchtungen und Zweifel über die schließlichen Folgen der Verletzung. Weil er die Zügel der Regierung nicht in der Hand hält, glaubt er, dass etwas Stärkeres als GEMÜT - nämlich Materie - den Fall regiere. Seine Behauptung ist deshalb ein Versuch. Diese mentale Einstellung führt Niederlage herbei.

## 5 Seele

### 7.) 423: 8-27

Der Christliche Wissenschaftler, der wissenschaftlich versteht, dass alles GEMÜT ist, beginnt mit der mentalen Ursächlichkeit, der Wahrheit des Seins, um Irrtum zu zerstören. Dieses Heilmittel ist ein alternierendes Mittel, das jeden Teil des menschlichen Organismus erreicht. Der Heiligen Schrift zufolge erforscht es Mark und Bein und stellt die Harmonie des Menschen wieder her.

Der Materie-Arzt behandelt die Materie als beides, als seinen Feind und sein Heilmittel. Er betrachtet das Leiden als abgeschwächt oder verstärkt, je nach dem Augenschein, den die Materie präsentiert. Der Metaphysiker, der, ohne Rücksicht auf die Materie, GEMÜT zu seiner Arbeitsgrundlage macht und die Wahrheit und Harmonie des Seins dem Irrtum und der Disharmonie für überlegen hält, hat sich selbst stark anstatt schwach gemacht, um den Fall zu meistern; und entsprechend stärkt er seinen Patienten mit dem Ansporn des Muts und der bewussten Macht. Wissenschaft und Bewusstsein sind jetzt in der Ordnung des Seins am Werk, entsprechend dem Gesetz des GEMÜTS, das schließlich seine absolute Überlegenheit behauptet.

### 8.) 494: 10-19, 33-3

Die göttliche LIEBE hat immer jeden menschlichen Bedarf gestillt und wird ihn immer stillen. Man sollte nicht denken, dass Jesus die göttliche Macht zu heilen nur für eine ausgewählte Anzahl von Menschen oder eine begrenzte Zeitspanne demonstrierte, denn die göttliche LIEBE versorgt die ganze Menschheit und zu jeder Stunde mit allem Guten.

Das Wunder der Gnade ist kein Wunder für die LIEBE. Jesus demonstrierte die Unfähigkeit der Körperlichkeit wie auch die unendliche Fähigkeit des GEISTES und half dadurch dem irrenden menschlichen Sinn, seinen eigenen Überzeugungen zu entrinnen und in der göttlichen Wissenschaft Sicherheit zu suchen.

Unser Meister trieb die Teufel (die Übel) aus und heilte die Kranken. Auch von seinen Nachfolgern sollte gesagt werden können, dass sie Furcht und alle Übel aus sich und anderen austreiben und die Kranken heilen. GOTT heilt die Kranken durch den Menschen, wann immer der Mensch von GOTT regiert wird.

### 9.) 14: 9-24

"Beim Herrn" zu sein bedeutet, dem Gesetz GOTTES gehorsam zu sein, absolut von der göttlichen LIEBE regiert zu werden - von GEIST, nicht von Materie.

Werde dir einen einzigen Augenblick bewusst, dass LEBEN und Intelligenz rein geistig sind - weder in noch von der Materie -, und der Körper wird keine Beschwerden äußern. Wenn du an einem Glauben an Krankheit leidest, wirst du entdecken, dass du augenblicklich gesund bist. Leid wird in Freude verwandelt, wenn der Körper von geistigem LEBEN, von geistiger WAHRHEIT und LIEBE beherrscht wird. Daher die Hoffnung auf die Verheißung Jesu: "Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, ... denn ich gehe zum Vater" - (denn das Ego ist nicht im Körper, es ist daheim bei WAHRHEIT und LIEBE). Das Gebet des Herrn ist das Gebet der SEELE, nicht des materiellen Sinnes.

## 6 Seele

### 10.) 16: 20-15

Nur wenn wir uns über alle materielle Sinnlichkeit und Sünde erheben, können wir das vom Himmel stammende Streben und jenes geistige Bewusstsein erreichen, auf das im Gebet des Herrn hingewiesen wird und das die Kranken augenblicklich heilt.

Ich möchte hier wiedergeben, was für mich die geistige Bedeutung des Gebets des Herrn ist:

Unser Vater im Himmel!

*Unser Vater-Mutter-GOTT, all-harmonisch.*

Dein Name werde geheiligt.

*Einzig Anbetungswürdiger.*

Dein Reich komme.

*Dein Reich ist gekommen; Du bist immer gegenwärtig.*

Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.

*Befähige uns zu wissen, dass GOTT - wie im Himmel so auf Erden - allmächtig, allerhaben ist.*

Unser tägliches Brot gib uns heute.

*Gib uns Gnade für heute; speise die hungernen Herzen.*

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir unseren Schuldigern vergeben.

*Und LIEBE spiegelt sich in Liebe wider.*

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns vom Bösen.

*Und GOTT führt uns nicht in Versuchung, sondern erlöst uns von Sünde, Krankheit und Tod.*

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

*Denn GOTT ist unendlich, die Allmacht, alles LEBEN, alle WAHRHEIT, alle LIEBE, über allem und Alles.*

**Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:**

**Artikel VIII, Abschn. 4**

**Tägliches Gebet**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

**Artikel VIII, Abschn. 1**

**Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen**

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

**Artikel VIII, Abschn. 6**

**Pflichttreue**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite [www.PlainfieldCS.com](http://www.PlainfieldCS.com)

Vielen Dank fürs Zuhören und auf Wiederhören bis nächste Woche.